

IN KOOPERATION MIT DER  
VOLKSHOCHSCHULE AACHEN UND DEMOKRATIE LEBEN!  
THEATER AACHEN // THEMENSCHWERPUNKT

»SIE NENNEN MICH UNGLÄUBIGER,  
HALSABSCHNEIDER, HUND«  
SHYLOCK UND DER ANTISEMITISMUS –  
EIN VORTRAG VON SABINE SCHÜLTING

DI 09.10.2018  
19.30 UHR // SPIEGELFOYER // EINTRITT FREI

»... WENN IHR UNS STECHT,  
BLUTEN WIR NICHT ...«  
NACHGESPRÄCH ZU  
»DER KAUFMANN VON VENEDIG«

DO 11.10.2018  
IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG  
SPIEGELFOYER // EINTRITT FREI

ES IST EBEN ALLES  
EINE FRAGE DER LIEBE  
MATINEE MIT LIEDERN  
UND TEXTEN SHAKESPEARES

SO 14.10.2018  
11.00 UHR // KAMMER // EINTRITT FREI

BELMONT



DER KAUFMANN VON VENEDIG  
VON WILLIAM SHAKESPEARE

AUFFÜHRUNGEN // BÜHNE  
30.09. // 11./ 21./ 27.10. // 02./ 10./ 16./ 21.11. // 13./ 28.12.2018  
05./ 24.01. // 23.02.2019

THEATER AACHEN  
(0241) 4784-244  
WWW.THEATERAACHEN.DE

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*



IN KOOPERATION MIT  
VOLKSHOCHSCHULE AACHEN UND DEMOKRATIE LEBEN!  
THEATER AACHEN // THEMENSCHWERPUNKT

# Der Kaufmann von Venedig

von  
William  
Shakespeare



Demokratie *leben!* vhs Volkshochschule Aachen

»Sie nennen mich Ungläubiger,  
Halsabschneider, Hund«  
SHYLOCK UND DER ANTISEMITISMUS – EIN VORTRAG VON SABINE SCHÜLTING

Schmierereien an Synagogen und auf jüdischen Friedhöfen, Hass-mails gegen jüdische Gastronomen, Einschüchterungen von jüdischen Schülern und tätliche Angriffe auf Kippa-Träger: In den vergangenen Monaten ist antisemitische Gewalt – nicht nur in Deutschland – wieder stärker ins Blickfeld geraten. William Shakespeares »Der Kaufmann von Venedig« scheint hochaktuell.

»Sie nennen mich Ungläubiger, Halsabschneider, Hund und spucken auf meinen jüdischen Aufzug«, erinnert Shylock den venezianischen Kaufmann Antonio, als dieser sich Geld von ihm leihen will. Gleichzeitig ist Shylock aber auch ein gnadenloser Wucherer und grausamer Rächer – eine Figur, die der langen Tradition des christlichen Antisemitismus entstammt. Der Vortrag will die prekäre Widersprüchlichkeit des Shylock, der gleichermaßen Produkt des Antisemitismus wie auch Mittel seiner kritischen Reflexion ist, in den Blick nehmen und nach dem Potenzial des Stücks für die gegenwärtigen Debatten um alltäglichen Antisemitismus und rassistische Stereotypisierung fragen.

DI 09.10.2018  
19.30 UHR // SPIEGELFOYER // EINTRITT FREI

Professor Dr. Sabine Schülting (Institut für Englische Philologie der FU Berlin) ist Herausgeberin der »Shakespeare Jahrbücher« und hat das Buch »Shylock nach dem Holocaust. Zur Geschichte einer Erinnerungsfigur« (Berlin/New York 2011) mit herausgegeben.



» ... Wenn ihr uns stecht,  
bluten wir nicht ... «  
NACHGESPRÄCH ZU »DER KAUFMANN VON VENEDIG«

Wie hat sich das Produktionsteam dem Shakespeare-Stoff genähert? Welche Freiheit hat die Theaterregie bei der Umsetzung des Stoffes? Welche Akzente hat sie gesetzt? Diesen und anderen Fragen stellen sich die Regisseurin Ewa Teilmans und weitere Beteiligte der Produktion »Der Kaufmann von Venedig«. Kommen Sie im Anschluss an die Vorstellung mit ihnen ins Gespräch!

DO 11.10.2018  
IM ANSCHLUSS AN DIE VORSTELLUNG // SPIEGELFOYER // EINTRITT FREI  
Mit der Regisseurin Ewa Teilmans und Mitgliedern des Ensembles

Es ist eben alles  
eine Frage der Liebe  
MATINEE MIT LIEDERN UND TEXTEN SHAKESPEARES

Seine Komödien und Tragödien gehören zu den bedeutendsten Bühnenstücken der Weltliteratur. Sein überliefertes Gesamtwerk umfasst knapp 40 Dramen, epische Versdichtungen sowie 154 Sonette. In einer Matinee würdigen SchauspielerInnen der Produktion »Der Kaufmann von Venedig« dieses gewaltige Schaffen und lesen ausgewählte Lieder und Texte Shakespeares.

SO 14.10.2018  
11.00 UHR // KAMMER // EINTRITT FREI  
Mit der Regisseurin Ewa Teilmans und Mitgliedern des Ensembles